

Freitag, 16. Juni 2023

Experimentelle Klänge im Kunsthaus Zug

Konzert Die Pianistin Judith Wegmann (Bild) präsentiert mit Jens Ruland (Schlagzeug)



und Robert Torche (Sound Design) am Samstag, 17. Juni, 19.30 Uhr, im Kunsthaus Zug ein neues

Programm. Das Ensemble New3Art widmet sich im Rahmen der Klangforschung diesmal der für die elektronische und akustische Musik wegweisenden Komposition «Kontakte» (1960) von Karlheinz Stockhausen.

Das Werk, das zur Entwicklung der neuen Musik grundlegende Impulse setzte, kommt hier zu einer neuen Interpretation. Dabei trifft das traditionelle Instrumentarium auf die Welt der elektronisch erzeugten Klänge und verbindet sich damit.

Eine poetische Klangwelt schaffen

Mit Bezug auf diese Komposition hat Judith Wegmann, Gewinnerin des Zuger Werkjahres 2021, dem Schweizer Komponisten und Klangkünstler Antoine Chessex (*1980) eigens einen Kompositionsauftrag erteilt: Sein 25-minütiges Werk «Geschichten der Gewalt 2022 UA» konzentriert sich auf eine reduzierte Gestik und repetitive Motive, mündet jedoch in einer poetischen Klangwelt. Das Programm wird mit drei freien Improvisationen von New3Art zu einem speziellen Erlebnis verbunden.

Die innovativen Klänge von und mit New3Art gehören zum Begleitprogramm der Ausstellung «Lust auf Farbe, Werke aus der Sammlung von Paul Klee bis Olafur Eliasson». (mv)

Hinweis

Samstag, 17. Juni, 19.30 Uhr, Kunsthaus Zug

Junge Kunst vom Zugerberg

58 Schülerinnen und Schüler des Instituts Montana im Alter von 12 bis 16 Jahren präsentieren in der Baarer Z-Galerie ihre ganz persönliche Kunst.

Bildende Kunst hat einen festen Platz im Lehrplan am 1926 von Dr. Max Husmann gegründeten Institut Montana auf dem Zugerberg. Den Schülerinnen und Schülern werden Mittel an die Hand gegeben, mit denen sie ihre persönliche Kreativität erforschen können. Dadurch wird Inspiration gefördert und die Jugendlichen erwerben die Fähigkeit, eigene Projekte und Kunstwerke zu schaffen.

Im Rahmen einer Ausstellung in der Z-Galerie in Baar präsentieren 58 Jugendliche der Internationalen Schule im Alter von 12 bis 16 Jahren ihre Abschlussarbeiten. Im Rahmen ihres Unterrichts für Bildende Kunst haben sie sich dafür in vier Themen vertieft, wie das Institut Montana in einer Mitteilung schreibt. Es sind dies «Zeichnen eines Klangs», «Angehaltene Bewegung in der Bildhauerei», «Lineare Perspektive» und «Stop-Motion». Sie alle fassen auf der Inspirationsfindung, des Erlernens von Arbeitstechniken, der Planung von Ideen sowie des Erschaffens und der Präsentation eines Kunstwerkes.

In Eigenverantwortung Kunst schaffen

Kunstlehrerin Ana Azpeitia führt aus: «Damit gehen wir systematisch vor und bringen den Jugendlichen Schritt für Schritt die Welt der Kunst näher. Ziel ist, dass unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur Wissenswertes über Kunst erfahren, sondern selber und in Eigenverantwortung Kunstwerke erschaffen.» Der Lehrplan für Kunst am Institut Montana verfolgt das Ziel, die Vorstellungskraft anzuregen, konzeptionelles Denken zu fördern und die Jugendlichen ganz allgemein für die Kunstwelt zu sensibilisieren.



«Reflections»: Tiefdruck auf Papiercollage von Ella.

Bild: PD

Weiter werden in der Baarer Galerie auch Kunstwerke von Jugendlichen im Alter von 14 bis 16 Jahren zu sehen sein, welche sie im Rahmen eines spezifischen Kunstkurses während zwei Jahren erforscht haben. Gegenstand dieser Werke sind Themen ihres

persönlichen Interesses. Dabei haben sie mit verschiedensten Arbeitsmethoden und den Kunststilen Zeichnung, Druckgrafik, Collage sowie Bildhauerei experimentiert.

Die Ausstellung in der Z-Galerie Baar, Dorfstrasse 6, öffnet heute Freitag und dauert bis

25. Juni. Offen Montag bis Freitag von 15–18 Uhr, Samstag bis Sonntag von 11–14 Uhr. Apéro und geführte Tour durch die Ausstellung am Samstag, 17. Juni 2023, um 12 Uhr. Finissage und geführte Tour durch die Ausstellung am Sonntag, 25. Juni 2023, um 12 Uhr. (fae)

Zuger Werkjahr: Beiträge werden ausgestellt

Kulturförderung Seit 45 Jahren vergibt der Kanton Zug jährlich Geldbeträge sowie das so genannte «Zuger Werkjahr». Dieses Jahr stehen laut Mitteilung insgesamt 150 000 Franken zur Verfügung – für das freie künstlerische Schaffen, die Umsetzung eines konkreten Projekts oder als Weiterbildungsbeitrag. Das mit 50 000 Franken dotierte Zuger Werkjahr richtet sich an etablierte Zuger Kunstschaffende, die eine herausragende künstlerische Leistung erbracht und ein überzeugendes Projekt vorzuweisen haben.

In der Chollerhalle in Zug präsentiert das Amt für Kultur am 18. sowie am 20. Juni alle aktuellen Bewerbungsarbeiten für den alljährlich durchgeführten Wettbewerb. Zu sehen ist ein Querschnitt durch das zeitgenössische Kunstschaffen im Kanton Zug. Die Ausstellung in der Chollerhalle ist offen am Sonntag, 18. Juni, 12–16 Uhr, und am Dienstag, 20. Juni, 12–18 Uhr. Anschliessend lädt der Kanton zur offiziellen Finissage. (fae)

Zuger Orgeltage gehen ins Finale

Oberwil b. Zug Am letzten Konzert der Internationalen Zuger Orgeltage 2023 interpretiert der ungarische Kirchenmusiker und Dozent Balázs Méhes Werke seines Landsmannes Zoltán Gárdonyi (1906–1986). Weiter stehen als Kontrast dazu je zwei Beiträge von Franz Liszt sowie von César Franck auf dem Programm. Balázs Méhes hat seine musikalische Ausbildung am Konservatorium von Miskolc absolviert. Das Konzert findet statt am Sonntag, 25. Juni, um 19 Uhr in der Pfarrkirche Bruder Klaus in Oberwil b. Zug. Eintritt frei (Kollekte). (fae)

Kultur Konzerte & Theater & Kunst

KKL Luzern

Hermanos Gutiérrez & Black Sea Dahu – Luzerner Live

Sa 17.06. 09.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 20.– bis 45.–
Lucerne Symphonic Wind Band Contest 2023
 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 30.– bis 60.–
 Di 20.06. **Solistinnenkonzert der Hochschule Luzern**
 Mi 20.06. 10.45 Uhr | Konzertsaal | CHF 20.–
AUFTAKT: Workshop und Konzert
 Mi 20.06. 17.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 15.– bis 42.–
Pro SenectuteTALK – Vorabendveranstaltung
 So 20.06. 17.00 Uhr | Luzerner Saal | CHF 30.– bis 40.–
Gipfeltreffen der Schweizermeister
 So 02.07. 18.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 30.– bis 75.–
Mozarts Meisterwerke
 Do-Sa 20.–29.07. Ab 17.00 Uhr | Europaplatz | Freier Eintritt
Luzern Live – Festival am See
 Mi 20.00 Uhr | Luzerner Saal | CHF 67.20
The Kooks & Billy Nomates – Luzerner Live
 Do 20.00 Uhr | Konzertsaal | CHF 46.60 bis 77.40
Hermanos Gutiérrez & Black Sea Dahu – Luzerner Live
 Fr 20.00 Uhr | Luzerner Saal | CHF 51.80
CKay & Ta'Shan – Luzerner Live
 Sa 21.30 Uhr | Luzerner Saal | CHF 36.40
Ida Engberg – Magdalena – Luzerner Live
 Di 8.8.– So 10.9. Telefonverkauf +41 (0)41 226 44 80
Sommer-Festival von Lucerne Festival
 Di 8.8. 19.30 Uhr | Konzertsaal | CHF 50.–
The Havana Lyceum Orchestra
 Mi 9.8. 19.30 Uhr | Luzerner Saal | CHF 50.–
NYO Jazz | Sean Jones | Dee Dee Bridgewater

Öffnungszeiten KKL Kartenverkauf:
 Schalterverkauf: Mo–Fr 13.00–18.30 Uhr | Sa 9.00–13.00 Uhr
 Telefonverkauf: Mo–Fr 13.00–18.00 Uhr, 041 226 77 77
 (Normaltarif) www.kkl-luzern.ch

Luzerner Theater

Revue des Folies – Doktor Ox

Fr 16.06. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette
 Sa 17.06. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette
 Di 20.06. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette
 Mi 21.06. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette
 Do 22.06. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette
 Mo 17.00 Uhr | Theater
Öffentliche Führung
 Treffpunkt Kassenfoyer
 Do 29.06. 21.00 Uhr | UG
Nachtschicht
 Mit TanzLuzern
 Fr 30.06. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette
 Sa 01.07. 20.00 Uhr | Theaterplatz
Revue des Folies – Doktor Ox
 OpenAir Operette

Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Sommer.

Billettkasse: Mo–Fr 13.00–18.30 Uhr | Sa 10.00–14.00 Uhr
Karten und Anmeldungen unter 041 228 14 14 oder
kasse@luzernertheater.ch www.luzernertheater.ch

DAS STÜCK

IHRER WERBUNG.

WERBEN SIE IN DER LUZERNER ZEITUNG

CH Regionalmedien AG | Telefon 041 429 52 52
 Maihofstrasse 76 | inserate-lzmedien@chmedia.ch
 6002 Luzern | www.chregionalmedien.ch

MIT UNS STEHEN IM MITTELPUNKT. SIE

WERBEN SIE IN DER LUZERNER ZEITUNG

CH Regionalmedien AG | Telefon 041 429 52 52
 Maihofstrasse 76 | inserate-lzmedien@chmedia.ch
 6002 Luzern | www.chregionalmedien.ch

Erstelle kostenlos dein persönliches Bewerbungsvideo

QR-Code scannen und Loslegen

[zentraljob.ch](https://www.zentraljob.ch) Video Studio

Le Théâtre, Emmen

GREATEST DAYS

Sa 01.07. **Triple Threat – Musicalfactory on Stage**
 So 02.07. Tanz – Gesang – Schauspiel, zum 20-jährigen Jubiläum.
 Fr 01.09. **Tanz, Gesang, Magie und Musik**
Le Théâtre-Revue
 Ein bunter Abend im Emmer Kulturhaus.
 Ab 14.12. **Die Schweizer Premiere – Dialoge in Mundart**
The Greatest Days – s' Musical mit de Hits vo «Take That»
 Das 2017 uraufgeführte Musical begeistert an allen Spielorten. «Greatest Days» vereint alle Ohrwürmer der Kult-Boyband der Neunzigerjahre. Dazu gesellt sich eine Geschichte über die Kraft von Freundschaft, die Humor, Tiefgang und grosse Emotionen vereint. **Vorverkauf offen! Firmen & Gruppen: jetzt reservieren.**
Vor jeder Vorstellung: Nachtessen im Restaurant Prélude
www.le-theatre.ch, Tel. 041 348 05 05, kontakt@le-theatre.ch

WIR BRINGEN SIE HOCH HINAUS.

WERBEN SIE IN DER LUZERNER ZEITUNG

CH Regionalmedien AG | Telefon 041 429 52 52
 Maihofstrasse 76 | inserate-lzmedien@chmedia.ch
 6002 Luzern | www.chregionalmedien.ch

abo+ News

Anmelden und sparen
 Profitieren Sie von attraktiven Angeboten.

luzernerzeitung.ch/aboplusnews